

BibelLive Mk 9,2-10

Lied/Musikstück

Begrüßung

Herzlich willkommen zu unserem Gottesdienst, den wir im Namen Gottes, des Vater, des Sohnes und des Heiligen Geistes beginnen. Schön, dass ihr alle da seid. Heute wird der Gottesdienst anders als gewohnt ablaufen. Wir werden miteinander über einen biblischen Text ins Gespräch kommen. Damit ihr wisst, worauf ihr euch einlasst, möchte ich euch in kurz beschreiben, was heute passiert. Es gibt verschiedene Teile in diesem Gottesdienst:

Wir werden zuerst eine kurze Einführung zu dem Bibeltext hören, dann werden wir uns in der Stille mit diesem Text beschäftigen. Anschließend tauschen wir uns in einer kleinen Gruppe von drei bis vier Leuten aus. Dann dürft ihr in der sog. Nachhak- und Ausquetschrunde unserem/r Impulsgeber:in Fragen aus der Gruppe stellen und dann gibt es noch einen kurzen Impuls.

Starten wir zuerst mit einem Lied

Lied

Gebet

Kurzer Einstieg in den Bibeltext (Mk 9,2-10)

Der Text, mit dem wir uns heute beschäftigen, steht im Markusevangelium. Nachdem Jesus über das Thema Nachfolge vor einer größeren Menge gepredigt hat, sucht er mit seinen vertrautesten Jüngern die Abgeschiedenheit. Er nimmt Petrus, Johannes und Jakobus auf einen hohen Berg. Dort haben sie gemeinsam ein besonderes Erlebnis. Davon handelt der Text. Danach gehen sie wieder ins Tal und das Markusevangelium berichtet von einer Heilung eines Kindes.

Bibeltext vorlesen – Mk 9,2-10

Lesephase im Stillen

Wir haben jetzt nochmal die Möglichkeit den Bibelvers in der Stille zu lesen. Dabei stellt euch bitte drei Fragen:

- Woran bleibe ich hängen?
- Was finde ich gut?
- Was stört mich?

Ihr habt vier Minuten Zeit.

Gruppengespräch

Bildet bitte Dreier- oder Vierergruppen um miteinander in den Austausch über die Fragen zu kommen. Wenn ihr möchtet, dürft ihr im Anschluss eine Frage an xyz stellen oder ein Statement (was euch wichtig geworden ist) den anderen sagen.

Ihr habt für den Austausch sieben Minuten Zeit.

Nachhak- und Ausquetschrunde

Ich hoffe, ihr hattet gute Gespräche. Jetzt gibt es die Möglichkeit, dass jede Gruppe ein Statement zu dem Bibeltext abgibt (Was euch wichtig geworden ist?). Oder ihr habt eine Frage, die er gerne xyz stellen möchte.

Kurzimpuls (Was mir wichtig geworden ist?)

Bei der Verklärungsgeschichte bin ich immer an eine andere Geschichte erinnert. Sie spielt vor langer Zeit, in einer weit entfernten Galaxis. Es ist das Ende von Episode VI aus der StarWars-Reihe „die Rückkehr der Jedi-Ritter“. Nach dem Sieg gegen den Imperator und den Todesstern gibt es eine Szene am Ende des Films, in der Luke Skywalker seinen schon verstorbenen Weggefährten Yoda, Obi Wan Kenobi und Anakin Skywalker alias Darth Vader in Form von Erscheinungen begegnet. Das ist seit meiner Kindheit der Zugang zu dieser Geschichte von Jesus und seinen Jüngern auf den Berg.

Das eine ist das Erlebnis von Luke Skywalker, das andere von Petrus, Johannes und Jakobus.

Ein geistlicher Höhenflug wird uns da im Mk-Evangelium beschrieben. Und genau die brauchen wir auch für unser Glaubensleben. Orte, Begegnungen, die das Leben in ein ganz anderes Licht tauchen. Solche Gipfelerlebnisse können ganz unterschiedlich aussehen. Wir werden sicherlich nicht so etwas wie die drei Jünger erleben. Aber vielleicht ist es eine tiefe Gebetserfahrung oder –erhörnung. Oder man ist bei einem Wanderausflug in den Bergen so von Gott berührt. Solche Erlebnisse sind schwer nachzuvollziehen. Auch schwierig davon jemanden zu erzählen, ihn richtig teilhaben zu lassen. Das Ganze muss verarbeitet werden.

Jedenfalls ist Petrus von diesem Erlebnis so eingenommen, dass er Hütten bauen möchte für Elia, Mose und Jesu. Er will den Moment festhalten. Wenn er die Toten Hosen gekannt hätte, hätte er vielleicht innerlich gesummt „an Tagen wie diesen, wünscht man sich Unendlichkeit“.

So schnell wie dieser Höhenflug gekommen ist, ist er auch schon wieder vorbei. Was bleibt?

Jesus bleibt. Im Höhenflug, aber auch wenn es jetzt wieder ins Tal hinuntergeht, in den Alltag.

Wenn man ganz oben gewesen ist, geht es auch irgendwann wieder bergab. Der dauernde geistliche Höhenflug ist eine Illusion. Das Tröstliche für mich ist, dass Jesus beim Höhenflug dabei ist. Aber er genauso auf dem Weg ins Tal und im Tal zu finden ist.

Jesus ist damit alltagstauglich. ER geht mit.

Nachher werden wir noch ein paar Moment Stille zum Nachdenken haben. Meine zwei Fragen an dich sind:

- Wem wirst du von deinem letzten geistlichen Höhenflug erzählen?
- Woran merkst du, dass Jesus in deinem Alltag dabei ist?

Gebet

Lied

Selbstreflexion

Ihr habt jetzt ein in der Stille ein paar Momente darüber nachzudenken, was ihr heute mitnehmt und woran ihr weiterdenken möchtet.

Fragen aus Impuls:

- Wem wirst du von deinem letzten geistlichen Höhenflug erzählen?
- Woran merkst du, dass Jesus in deinem Alltag dabei ist?

Verabschiedung und Segen

Lied/Musikstück